Damit können Sie richtig Druck machen
System-Fettpresse für Schmierstoffe

LUBRICANTS.
TECHNOLOGY.
PEOPLE.

FUCHS

MOVING YOUR WORLD

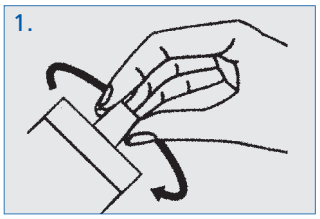
Die Handhabung der FUCHS-System-Fettpresse.

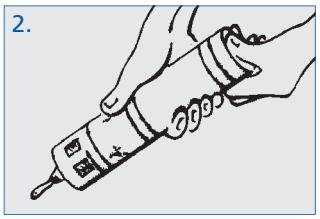
Reichen Druck und Schmiermittelmenge von herkömmlichen Fettpressen nicht aus, kommt die FUCHS-Zweihandpresse zum Einsatz.

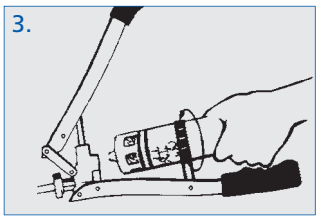
Die FUCHS-System-Fettpresse für 500 g-Kartuschen garantiert höchsten Arbeitskomfort und optimale Maschinenpflege.

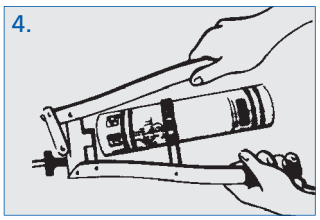
Die Vorteile auf einen Blick:

- Für lange Schmierleitungen hervorragend geeignet.
- Vollständige Gebindeentleerung durch Vakuumprinzip.
- Das Fett, der Füllstand und die Gebrauchs- und Sicherheitshinweise sind stets im Blick, da die Gebinde gut sichtbar bleiben.
- Der Wechsel teilentleerter Gebinde ist jederzeit möglich.
- Ihr Fett bleibt vor Verschmutzungen geschützt, da keine Bauteile im Vorratsbehälter undicht werden können.
- Ihre Fettpresse hat nur wenige Einzelteile – beste Voraussetzungen für weniger Defekte und problemlosen Einsatz.









1. Kartuschen-Deckel abschrauben.

2. Im Gewindebereich kann abfüllbedingt eine geringe Luftmenge verbleiben. Durch leichten Druck auf die Mitte des Kartuschenkolbens kann diese Luft aus der Kartusche herausgepresst werden, um ein schnelleres Anfördern zu gewährleisten. Geringe Luftmengen im Fett führen zu keiner Funktionsstörung.

3. Kartusche bis zum Anschlag in die Presse einschrauben. Danach die Presse betätigen, bis Fett aus dem Panzerschlauch austritt (3 – 5 Hübe).

4. Die Presse ist einsatzbereit. Weil die Presse nicht über Federdruck befüllt wird, darf sie nicht ruckartig betätigt werden, sondern muss zügig bei jedem Hub ganz geöffnet werden, wobei im geöffneten Zustand eine Verharrungszeit vom Funktionsprinzip eingehalten werden muss. Je nach Fettsorte und Temperatur kann diese Verharrungszeit bis zu 3 Sek. betragen, um die ausreichende Füllmenge der Kolbenkammer zu gewährleisten. Je nach Füllmenge setzt der Widerstand beim Zusammendrücken der Handhebel früher ein.

Wichtiger Sicherheitshinweis:
Überschreiten Sie den maximalen Betriebsdruck von 400 bar nicht. Verwenden Sie nur Original-Zubehör nach DIN 1283. Hochdruckschläuche dürfen nicht geknickt, verdreht oder gedehnt werden. Die Verwendungsdauer der Schlauchleitungen beträgt max. 6 Jahre nach Herstellungsdatum (siehe Schlauchbeschriftungen). Schadhaftes Zubehör ist umgehend auszutauschen.
Konstruktionsbedingt brauchen Sie weniger Kraft als bei herkömmlichen Fettpressen. Daher können Sie bei zu viel Kraftaufwand die Pressen überlasten und an einer vorgesehenen Sollbruchstelle u. U. zerstören.

Ihr Ansprechpartner:

FUCHS LUBRICANTS GERMANY GmbH
Friesenheimer Straße 19
68169 Mannheim
Telefon: 0621 3701-0
Telefax: 0621 3701-7000
E-Mail: zentrale-flg@fuchs.com
www.fuchs.com/de

9301602870 6/2022